

Protokoll
Der 19. Ordentlichen Generalversammlung
Des GIBB /Gewerbe- und Industrieverein Bachenbülach)
Von Donnerstag 3. März 2005

Anwesend:	35 Mitglieder 3 Gäste
Entschuldigt:	-
Vorsitz:	Markus Senn, Präsident
Protokoll:	Kurt Frauenfelder
Geschäfte:	<ol style="list-style-type: none">1. Begrüssung2. Wahl der Stimmzähler3. Protokollabnahme der GV 20044. Jahresbericht des Präsidenten5. Abnahme der Jahresrechnung 2004 und Revisorenbericht6. Mutationen7. Budget 2005 / Mitgliederbeiträge8. Jahresprogramm 20059. Vorstandswahlen<ul style="list-style-type: none">- Revisoren10. Anträge von Mitgliedern11. Verschiedenes
Ort:	Restaurant Rose, Bachenbülach
Zeit:	19:00 – 20:45 Uhr

1. Begrüssung

Der Präsident Markus Senn begrüsst alle herzlich zur 19. ordentlichen Generalversammlung des GIBB im Restaurant Rose. Speziell werden begrüsst die Herren Biegler, Scherrer und der Ehrenpräsident Robert Hauenstein.

Anwesende stimmberechtigte Personen 24, absolutes Mehr 13

2. Wahl der Stimmenzähler

2.1 Als Stimmenzähler wird gewählt: Robert Hauenstein

2.2 Traktanden Änderung Aus dem Traktandum 10 wird der Antrag von Robert Hauenstein vor dem Budget besprochen.

3. Protokoll der GV 2004

Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht wurde von Markus Senn vorgelesen und von der Versammlung „Einstimmig angenommen“

5. Abnahme der Jahresrechnung / Revisorenbericht

Markus Senn stellte die Rechnung 2004 den Anwesenden vor und sprach über einzelne Posten. Die Revisoren Hans Studer und Jerry Marcarini fanden die Rechnung in einwandfreiem Zustand vor. Sie empfahlen die Annahme der Jahresrechnung.

Die Rechnung wurde „Einstimmig angenommen“. Der Kassiererin E. Werthmüller und den Revisoren wurde Ihre Arbeit mit einem kräftigen Applaus verdankt.

6. Mutationen

Koni Reuss (Informatik Dienstleistungen) wird als Neumitglied aufgenommen.

Herr Reuss übernimmt am nächsten Lunch den Aperero

Zaugg Teppiche tritt aus dem GIBB aus (Firma wurde aufgelöst)

7. Budget 2005 und Mitgliederbeiträge

Antrag R. Hausenstein wird besprochen: Was beinhalten die Kosten von 5000. – Vorbereitung zur GV alles. Markus Senn erklärt ihm, dass der GIBB nächstes Jahr sein Jubiläum (20 Jahre) feiern wird. Durch Festivitäten dafür, seien die Kosten höher als sonst. R. Hausenstein ist mit der Erklärung zufrieden.

Markus Senn erläutert weitere Positionen zum Budget

Postgebühren sollten so wie als möglich eingespart werden und möglichst alles via E-Mail den Mitgliedern zugestellt werden. „Einstimmig angenommen.“

Erneuerung der Homepage

Markus Senn stellt das Konzept für die Erneuerung vor. Die Kosten dafür belaufen sich voraussichtlich auf Fr. 2500. –

Beat Wittwer will wissen: „ Wer hat welche Rechte zu Mutationen auf der Seite.
Antwort von M. Brechtold „Der Vorstand kann bestimmen wer, welche Rechte hat“

Wie lange dauert es bis die Erneuerung abgeschlossen ist?.

Antwort : nach Auftragserteilung 2- 3 Monate.

Rest des Budgets wird besprochen.

Das gesamte Budget wird „Einstimmig angenommen“.

Bei den Mitgliederbeiträgen bleiben unverändert bei 185. – Fr.

8. Jahresprogramm

Der Vorschlag des Jahresprogramms wurde einstimmig angenommen. Das Datum der Vereinsreise muss so schnell als möglich bekannt gegeben werden.

9. Vorstandswahlen

Es finden keine Mutationen im Vorstand statt.

Als Revisoren werden die Herren Hans Studer und Hanspeter Frei „Einstimmig gewählt“

10. Anträge

Der einzige Antrag R. Hauenstein wurde bereits vorgängig behandelt.

11. Verschiedenes.

Frau Juon schlägt vor, dass das Gewerbe, anstelle einer eigenen Messe, einen Tag der offenen Tür, an einem Sonntag veranstalten soll.

Die Anwesenden wollen keine eigene Messe haben, sie wollen weiterhin als Gast an der Bülimäss sich präsentieren. Grund zu viele Messen im Unterland und nicht zuletzt das Kostenrisiko.

Der Vorschlag eines Mittagstisches wurde besprochen

M. Senn macht auf die Messe 2005 in Embrach aufmerksam.

Franz Bieger Vizegemeindepräsident Bachenbülach, spricht über den GIBB und über die Gemeinde. Die Gemeinde schätzt den guten Kontakt zum GIBB. Die Eröffnung des Coop hat kein Verkehrschaos ausgelöst es gab nur kleinere Probleme mit dem Parkieren in der Weiheracherstrasse

Für die Neueröffnung der beiden Zentren an der Feldstrasse in Bülach sind keine Probleme zu erwarten. Das Verkehrskonzept wurde an Sitzungen mit Bülach und dem Kanton erstellt.

Bachenbülach will keine weiteren Einkaufszentrums mehr. Dieselben können aber nicht verhindert werden, da wir ja ein Rechtsstaat sind.

Die Parkallee und der Jumbo werden auch weiterhin keine Parkgebühren erheben.

Die Ansprache wird mit Applaus verdankt.

M. Senn wünscht, dass man sich für diesbezügliche Probleme beim GIBB melden soll.

Hans Studer wünscht, dass die Helfer der Weihnachtstanne brieflich verdankt werden.

Werner Scherrer meint das Gewerbe soll weiterhin dem Vorstand, dem Budget und den Projekten des GIBB sein Vertrauen schenken. Der Kantonale Gewerbeverband wird eine Initiative starten zur Verhinderung des neuen Lohausweises, da dieser einen erheblichen Mehraufwand für das Gewerbe mit sich bringt.

Markus Senn beklagt sich, dass bis heute keine Reaktionen zum Projekt „Plattform“ eingegangen ist.

Markus Senn bedankt sich und schliesst die GV um 20:45 Uhr.

Kurt Frauenfelder